

**sowohl** | **statt**  
**als** | **entweder**  
**auch** | **oder**

## STELLUNGNAHME DER VERTRETER DES BÜRGERBEGEHRENS

Monheim, 29. Oktober 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Monheim,  
Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des Bürgerbegehrens,

„Soll der Ratsbeschluss vom 20.09.2023, TO Pkt.22, Beschlussvorlage X/1086 vom 07.09.2023 iVm. Antrag zur Sache der PETO Fraktion Punkt 3.) „Container Krischerstraße“ aufgehoben werden, die Containeranlage an der Krischerstraße unverzüglich abgebaut und das gesamte Gelände dem rechtskräftigen Baubeschluss vom 20.12.2017 (Beschlussvorlage IX/1298) entsprechend als Schulgelände nutzbar gemacht werden?“ - exakt so lautete die Frage, die wir Ihnen im Rahmen des Bürgerbegehrens zur Fertigstellung des Schulgeländes an der Krischerstraße im Dezember 2023 gestellt haben. Exakt so lautete die Frage, die nicht nur die vier Parteien CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die FDP in Monheim unterstützt haben, sondern exakt so lautete die Frage, die die über 4.000 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Monheim mit ihrer Unterschrift positiv unterstützt haben und unserem Bürgerbegehren somit zu einem überdeutlichen Quorum verholfen haben.

Auf der Tagesordnung der für den 29.10.2025 einberufenen Sitzung des Stadtrates findet sich an zehnter Stelle der Tagesordnungspunkt „Abbau Containeranlage Krischerstraße“.

Der dazugehörigen Beschlussvorlage ist zu entnehmen, dass der Stadtrat beschließen soll, die Containeranlage bis zum Ende des aktuellen Kalenderjahres frei zu ziehen, den Mietvertrag zum frühest möglichen Zeitpunkt aufzulösen, für den unverzüglichen Abbau Sorge zu tragen, sowie in Absprache mit den Schulgemeinden eine Freianlagenplanung für die bisherige Aufstellfläche zu erstellen, für deren Planung und Umsetzung ein Budget in Höhe von 150.000 Euro zur Verfügung gestellt werden soll.

Als Initiatoren des Bürgerbegehrens begrüßen wir diesen Vorstoß ausdrücklich und unterstützen diesen Antrag ebenso wie die Oppositionsparteien der Stadt.

Der Antrag der Verwaltung sieht nämlich nicht weniger als die tatsächliche Umsetzung der Forderung unseres Bürgerbegehrens aus dem Jahr 2023 in allen wesentlichen Punkten vor. Mit dem Rückbau der Containeranlage an der Krischerstraße erhalten die Schülerinnen und Schüler der drei Schulen am Schulzentrum Krischerstraße endlich den vollen Zugriff auf das ihnen zustehende Schulgelände und damit hoffentlich so schnell wie möglich den dringen benötigten Platz und das lang ersehnte „grüne Klassenzimmer“.

Dem Unterbringungskonzept der Stadt Monheim entsprechend, soll Geflüchteten und asylberechtigten Menschen weiterhin dezentraler Wohnraum in bewährter Weise zur Verfügung gestellt werden. Auch dies begrüßen wir ausdrücklich!

Ungeklärt bleibt bisweilen die Frage, ob der Beschluss des Stadtrats vom 20.03.2024 die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens festzustellen der gültigen Rechtsauffassung entspricht. Die von den Initiatoren des Bürgerbegehrens eingereichte Klage gegen diese Entscheidung ist weiterhin vor dem Verwaltungsgericht Düsseldorf anhängig.

Wir möchten uns auf diesem Weg erneut bei den zahlreichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern bedanken, die mit ihrer Unterstützung einen entscheidenden Impuls für gelebte Demokratie geben und freuen uns, dass das von uns seit Beginn des Bürgerbegehrens geforderte „sowohl als auch - statt entweder oder“ nun endlich gelebte Praxis wird.

*Herzliche Grüße*

*Tim Friemann   Alexandra Martin   Johannes Faber*